

AGRAR-INFORMATOR



Aktuelles aus einer Hand

www.agrarinformator.de

Dezember 2023 - Januar 2024

Impressum: Agrar-Informator Pfaffenwinkel e.V.
Landwirtschaftliches Mitteilungsblatt und Verband

- **Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weilheim**
Tel. 0881/994-0,
E-Mail: brigitte.schweyer@aelf-wm.bayern.de
- **MR Oberland**
Tel. 08861/93 00 39 0,
E-Mail: info@mr-oberland.de
- **BBV-Kreisverbände WM-SOG/GAP/STA**
Tel. 0881/9266-0,
E-Mail weilheim@bayerischerbauernverband.de
- **MR Starnberg**
Tel. 08152/3055,
E-Mail: MR-Starnberg@t-online.de
- **VLF Weilheim,**
Tel. siehe Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weilheim
- **VLF Starnberg**
Tel. siehe Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weilheim
- **Waldbesitzervereinigung Schongau eG.**
Tel: 08861/9092266,
E-Mail: info@wbv-schongau.de
- **Bundesverband Deutscher Milchviehhalter e.V.**
Bernhard Heger, Tel. 08803/2248,
E-Mail: post@berghof-heger.de
Johann Leis, Tel. 08846/1063,
E-Mail: Streicherhof@t-online.de
Michael Friedinger, Tel. 08151/4463063,
E-Mail: Michael.Friedinger@t-online.de

Am 25. Mai 2018 trat die neue Datenschutz-Grundverordnung in Kraft

Wir informieren Sie darüber, dass wir Ihre personenbezogenen Daten (Name und Anschrift) in unserer Kontaktdatei abgelegt haben. Diese Daten behandeln wir absolut vertraulich und nutzen sie nur, um Sie über Aktuelles sowie Veranstaltungen und Maßnahmen der im AGRAR-Informator zusammengeschlossenen Organisationen (AELF, VLF, BBV, Maschinenringe, WBV Schongau und BDM) zu informieren. Wenn wir dies auch künftig dürfen, müssen Sie nichts unternehmen. Sollten Sie jedoch mit der Nutzung NICHT einverstanden sein und unwiderruflich aus unserer Kontaktdatei gelöscht werden wollen, bitten wir um einen schriftlichen Widerspruch.

Herausgeber:

Verein Agrar-Informator Pfaffenwinkel e.V.
Vorsitzender: Wolfgang Scholz
Krumpferstraße 18, 82362 Weilheim
www.agrarinformator.de

Redaktion:








Wolfgang Scholz
Dr. Stefan Gabler
Birgit Näpfel
Matthias Högg
Stefan Merkl
Brigitte Schweyer
Alexandra Rauch

Druck:

Druckerei Lanzinger
Hofmark 11
84564 Oberbergkirchen
Tel. 08637/986010

Der Agrar-Informator erscheint fünf Mal jährlich mit einer Auflage von 5500 Stück
Der Bezug ist für Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Inhaltsverzeichnis

	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weilheim	
	Bereich Landwirtschaft	
	L 1: Förderung	4
	L 2: Bildung und Beratung	6
	Bereich Forsten	11
	Solidargemeinschaft Weilheim-Schongauer Land e.V.	12
	Vlf Weilheim-Starnberg	12
	Weilheimer Zuchtverbände e.V.	13
	Erzeugergemeinschaft für Schlachtvieh w.V.	13
	Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege WM-SOG	13
	Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege GAP	13
	Waldbesitzervereinigung Schongau	14
	Bundesverband Deutscher Milchviehhalter	14
	Bayerischer Bauernverband	
	• „Rettet Berta vor dem Schlachthof u. Kleinbauern vor dem Aus!“	15
	• „BBVnextgeneration“ – Vernetzungstreffen am 08./09.12.2023	15
	• Mehrfachantrag 2023 – BG Bescheid bis 15.12. nachreichen	15
	• Termine /Terminvorschau	15
	Maschinenring Oberland	
	• Offene Abrechnungen- Betriebsdaten	16
	• Rückblick September	16
	• Düngeverordnung	16
	• Diesel- Heizölsammelbestellungen 2024	17
	• Container Leerungen 2024	17
	• Seminar SVLFG	17
	• Weihnachtsgrüße	17
	Maschinenring Starnberg e.V.	
	• Dieselbescheinigungen 2023	18
	• Neue Kollegen im MR-Team	18
	• Öffnungszeiten während den Feiertagen	18
	• Beratung DÜV	18
	• Abrechnungs-App für Handy und PC	18
	• Sammelbestelltermine	18
	Stellenanzeigen	19
	Termine	22



Für die gute Zusammenarbeit
im Jahr 2023
möchten wir uns bei Ihnen herzlich
bedanken und wünschen Ihnen und
Ihren Familien eine besinnliche
Weihnachtszeit und für das neue Jahr
alles Gute für Haus, Hof und Stall!

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten WM
VLF Weilheim und Starnberg
Maschinen- und Betriebshilfsring Oberland
Maschinen- und Betriebshilfsring Starnberg e.V.
Bayerischer Bauernverband
Bundesverband Deutscher Milchviehhalter e.V.
Solidargemeinschaft Weilheim Schongauer Land, Wer-
denfelder Land
WBV Schongau e.G
Erzeugergemeinschaft für Schlachtvieh v.V.
Weilheimer Zuchtverbände e.V.



Foto: St. Jakob in Wallgau. © PantherMedia imagebrokermicrostock

Bereich Landwirtschaft – L1 Förderung

☎ **Förder-Hotline: 0881-994-1133**

poststelle@aelf-wm.bayern.de

Inhalt:

1. Wichtige Termine:

- 16.12.2023** Späteste Online-Meldung der Pensionstiere bei T10 Sommerweidehaltung (Weideprämie)
- 30.12.2023** Online Eingabe KULAP-Nährstoffsaldo im Portal iBALIS (KULAP B19 bis B23)
- 14.03.2024** Letzter Termin zur Online-Abgabe der Mahdmeldung (Vertragsnaturschutz/Erschwernisausgleich). Es handelt sich um einen Ausschlussstermin!

- 2. AUKM-Antragstellung 2024**
- 3. Mahdmeldung – Videoanleitung im iBALIS**
- 4. Feldstücksprüfung für 2024**
- 5. Pensionstiermeldung T10 – Weideprämie für Rinder Anleitung**
- 6. Geplante Änderungen Ökoregelungen 2024**

1. Wichtige Termine

Die wichtigen Termine haben wir wie immer in unserer Themenübersicht zusammengefasst (siehe Kasten).

Bitte beachten Sie im Zusammenhang mit der Eingabe der Mahdmeldung, dass wir Ihren Betrieb erst in einer der bereits laufenden Auszahlungen berücksichtigen können, wenn Sie die Mahdmeldung im iBALIS erfasst haben. Wir bitten deshalb in Ihrem Interesse um eine baldige Erfassung der Meldungen!

2. AUKM-Antragstellung 2024

Die AUKM-Antragstellung 2024 findet im gewohnten Zeitraum voraussichtlich vom 10. Januar bis 22. Februar 2024 statt. Zusätzliche Maßnahmen sind im Bereich des Moorbauernprogramms zu erwarten. Genaueres können wir derzeit dazu jedoch noch nicht weitergeben. Bei den Zuwendungen je ha ist keine weitere Änderung geplant, da bereits umfangreiche Anpassungen der Prämiensätze von 2022 auf 2023 vorgenommen worden sind. Sobald die Informationen zur AUKM-Antragstellung offiziell freigegeben werden, können Sie die Unterlagen (Merkblätter, etc.) auf der



Seite des Staatsministeriums unter folgendem Link einsehen: <https://www.stmef.bayern.de/foerderung/foerderung-von-agrarumweltmassnahmen-in-bayern/index.html>

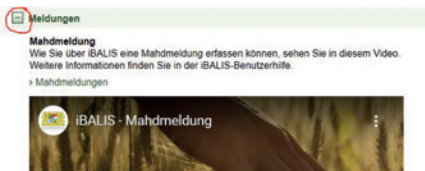
3. Mahdmeldung – Videoanleitung im IBALIS

Aufgrund der Umstellung auf die graphische Antragstellung muss dieses Jahr das erste Mal die Mahdmeldung als Polygon am Feldstück erfasst werden. Unsererseits wurden bereits zwei online-Schulungen angeboten, bei denen insgesamt ca. 500 Personen teilgenommen haben.

Das Staatsministerium hat eine Videoanleitung im IBALIS bereitgestellt. Sie finden die Anleitung (neben vielen weiteren) auf der iBALIS Startseite, indem Sie im rechten oberen Bereich des Bildschirms das Videosymbol anklicken:



Nun öffnet sich der Bereich der Videoanleitungen. Dort findet sich im Untermenü Meldungen an oberster Stelle das Video zu den Mahdmeldungen. Evtl. müssen sie zur Einbindung von youtubevideos noch zustimmen, bevor Sie das knapp 5-minütige Video ansehen können.



Alternativ können Sie das Video in Youtube suchen oder folgenden Link benutzen: <https://www.youtube.com/watch?v=zAyAVgN8-N8>

Wir möchten Sie darum bitten, die Mahdmeldung zeitnah zur Mahd zu erfassen. Unser Ziel ist, dass Sie die dafür vorgesehenen Prämien möglichst umgehend erhalten!

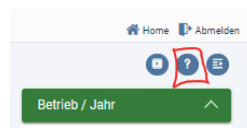
4. Feldstückprüfung für 2024

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Sie mit der Freigabe der Feldstückkarte

(FeKa) für 2024 bereits mit der Feldstückprüfung beginnen können! Die FeKa wird voraussichtlich Mitte Dezember freigegeben. Ziel sollte hierbei sein, dass Sie spätestens zur AUKM-Antragstellung alle Flächen mit EFL-Maßnahmen geprüft haben. Zur Mehrfachantragstellung müssen alle Flächen geprüft sein.

5. Pensionstiermeldung – Weideprämie für Rinder Anleitung

Seit Ihrer letzten Pensionstiermeldung ist bereits wieder ein Jahr vergangen. Entgegen dem letztjährigen Rhythmus kann die Meldung der Pensionstiere dieses Jahr ab Anfang Dezember 2023 erfasst werden. Damit Sie die Dateneingabe unabhängig von unseren Hotline-Zeiten z.B. auch mal abends oder an einem Sonntag vornehmen können, möchten wir Ihnen gerne zeigen, wo Sie in der iBALIS Hilfe die entsprechende Anleitung dazu finden.



Zur Benutzerhilfe gelangen Sie durch Klick auf das Fragezeichen, das Ihnen auf der Startseite oben rechts über Ihrer Betriebsnummer angezeigt wird.





Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weilheim

Anschließend klicken Sie im Navigationsbereich der nun geöffneten Benutzerhilfe links auf Meldungen und Anzeigen.

Jetzt öffnen sich die Unterebenen, worin sich der Punkt „Meldung Pensionsrinder“ befindet. Wenn Sie diesen nun anklicken, öffnet sich die Beschreibung, wie die Tiere zu erfassen, zu löschen etc. sind.

Noch eine kleine Randbemerkung: Die Benutzerhilfe wird in den Bereichen vorrangig aktualisiert, die dieses Jahr neu sind. Nachdem sich an der Systematik der Erfassung nichts zum Vorjahr geändert hat, sind dort noch die Jahreszahlen von 2021 zu finden.

6. Geplante Änderungen Ökoregelungen 2024

Derzeit befindet sich das StMELF in Abstimmung, ob auch für 2024 eine Anhebung der Prämiensätze auf 130% im Bereich der Ökoregelungen ermöglicht werden könnte. Im Wesentlichen resultiert aus dieser Anpassung mehr Geld für die Betriebe, die Ökoregelungen beantragt haben.

Am Beispiel der Ökoreglung 5 bedeutet das Folgendes: Bei einer Anhebung des Prämiensatzes auf 130% des geplanten Einheitsbetrages gäbe es im Jahr 2024 statt der veranschlagten 240 €/ha nun 312 €/ha.

Unter Vorbehalt und ohne einen daraus begründeten Rechtsanspruch möchten wir Sie bereits jetzt über die weiteren geplanten Änderungen mit folgender Tabelle informieren, damit Sie Ihre Planungen für den Mehrfachantrag 2024 einleiten können.

Bereich Landwirtschaft – L 2 Bildung und Beratung

Sachgebiet L 2.1 Ernährung, Haushaltsleistungen

Qualifizierungsmaßnahmen 2023/2024

Auch im weiteren Verlauf dieses Jahres sowie nächstes Jahr bietet das AELF Weilheim verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten für bäuerliche Familienbetriebe an. Dabei unterstützen wir Sie dabei, im Bedarfsfall für Ihren Betrieb eine betriebsindividuelle Zukunftslösung im Bereich Diversifizierung zu finden und zu etablieren.

Folgende Termine und Seminare bieten wir an:

ab 15.01.2024

Qualifizierung zur Referentin und zu Referenten für Hauswirtschaft und Ernährung

16.04.2024

Fit für das Programm „Erlebnis Bauernhof“ für Grundschule und Sekundarstufe 1

30.04.2024

Lernen in der Natur

Weitere Informationen sowie die Buchung der Veranstaltungen finden Sie unter www.diva.bayern.de.

ÖR	Geplante Änderung
ÖR1a	<ul style="list-style-type: none">- Streichung des Mindestflächenanteils von 1 % des AI- Für das 1. Hektar Brache gilt immer der Prämiensatz von 1.300 €/ha (Ausnahme: Betriebe bis 10 ha AL)
ÖR1b	<ul style="list-style-type: none">- Anhebung der Prämie von 150 auf 200 €/ha- Vereinfachung der Form- und Größenvorgaben für Blühstreifen, aber Beibehaltung einer Mindestbreite von 5 m bei streifenförmiger Anlage- Vorgabe: Mindestgröße (0,1 ha) und Maximalgröße (3 ha)
ÖR2	<ul style="list-style-type: none">- Anhebung der Prämie von 45 auf 60 €/ha
ÖR3	<ul style="list-style-type: none">- Anhebung der Prämie von 60 auf 200 €/ha Gehölzfläche
ÖR4	<ul style="list-style-type: none">- Streichung der 40 Tage Regelung- Viehbesatz wird auf das gesamte Kalenderjahr bezogen- Lämmer zählen zur Kategorie „Schafe und Ziegen“
ÖR6	<ul style="list-style-type: none">- Anhebung der Prämie auf 150 €/ha in Stufe 1 „Ackerkulturen ohne Ackerfutter“ (2023: 130 €/ha)



Anmeldung zur eintägigen Fortbildung: Fit für Programm“ Erlebnis Bauernhof“

Datum: 16.04.2024

Ort: AELF Weilheim i. OB/ Erlebnisbauernhof Alpakahof Schmid, Riegsee

Dauer: 1 Tag

Am Programm „Erlebnis Bauernhof“ können Grundschul Kinder der 2. - 4. Jahrgangsstufe, Förderschulkinder und Deutschklassen aller Jahrgangsstufen und seit Oktober 2020 auch Schüler/innen der 5-10 Klasse an Mittelschulen, Realschulen, Wirtschaftsschulen und Gymnasien in Bayern teilnehmen. Die Schülerinnen und Schüler erfahren auf dem Bauernhof wie Landwirtschaft funktioniert. Das Programm leistet einen wichtigen Beitrag, um bei der Bevölkerung wieder mehr Wertschätzung für Lebensmittel aus heimischer Erzeugung zu erzielen und ein realistisches Bild der bäuerlichen Arbeit im Bewusstsein der Gesellschaft zu verankern.

Für diese sehr wertvolle Arbeit brauchen wir engagierte landwirtschaftliche Unternehmer/innen, die sich dieser Aufgabe annehmen. In der Fortbildung erfahren Sie die rechtlichen und hygienische Voraussetzungen. Die verschiedenen Themenfelder werden fachlich und soweit möglich, praktisch umgesetzt. Mithilfe der Qualifizierung sind Sie berechtigt, die durchgeführten Lernprogramme abzurechnen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Anmeldung unter www.diva.bayern.de

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Cornelia Nitschke: Cornelia.nitschke@aelf-wm.bayern.de
Weitere Informationen zum „Erlebnis Bauernhof“ erhalten Sie unter www.erlebnis-bauernhof.bayern.de

Tag der offenen Tür Hauswirtschaftsschule

Am Sonntag, 12.11.2023 fand der Tag der offenen Tür an der Hauswirtschaftsschule statt. Die Studierenden planten eigenständig das Projekt und präsentierten eindrucksvoll die Schule. Unter dem Motto „6 Wochen bis Weihnachten“ wurde den Besuchern die verschiedenen Fächer der Schule nähergebracht.

In jedem Fach konnten Vorführungen bestaunt (z.B.: Nähvorführung, Gartenführung), die Inhalte der Fächer kennengelernt (z.B.: Tischkultur, Reinigungsmittel) und selbstgemachte Produkte gekauft werden (z.B.: Einkaufstaschen, Kränze und Liköre). Zudem wurde unter musikalischer Begleitung Kaffee und Kuchen angeboten. Der Erlös

von 1600,- Euro geht an die Rexrodt von Fircks Stiftung, welche krebserkrankte Mütter und ihre Kinder unterstützt.

Zusammenfassend war der Tag mit ca. 300 Besuchern und dem großen Interesse an unserer Schule ein voller Erfolg.

Wir danken allen, die uns besucht haben!



Foto: Studierende präsentieren ihre selbstgenähten Haarbänder und vieles mehr.

Sachgebiet L 2.2 Land- und Almwirtschaft

Neue Mitarbeiterin – Maria Leutenbauer



Grüß Gott beinand! Seit Juli 2023 bin ich am AELF Weilheim im Sachgebiet Landwirtschaft tätig. Mein Aufgabenschwerpunkt ist der Unterricht im Fach Tierhaltung sowohl an der Ökofachschule als auch im Rahmen der Almkademie/BiLa.

Aufgewachsen in Kochel am See, der Großvater Landwirt, der Vater Förster, war mir der Weg in die grüne Branche vorgezeichnet.

Neben meinem Studium an der TU München-Weihenstephan mit Schwerpunkt Grünland/Milchvieh habe ich an der Molkereifachschule in Wangen im Allgäu den Fachagrarwirt für handwerkliche Milchverarbeitung gemacht.

Nach einem Jahr am AELF Holzkirchen als Gewässerschutzberaterin absolvierte ich das Referendariat an den Ämtern in Kempten und Weilheim und freue mich sehr, nun am AELF Weilheim bleiben zu dürfen und auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weilheim

Kernsperrfristen nach Düngeverordnung – Winter 2023/2024

Landkreise im Dienstgebiet	Nicht rote Flächen	Rote Flächen
Garmisch-Partenkirchen	29.11.2023 - 28.02.2024	
Starnberg	29.11.2023 - 28.02.2024	
Weilheim-Schongau	29.11.2023 - 28.02.2024	
Benachbarte Landkreise	Nicht rote Flächen	Rote Flächen
Bad Tölz – Wolfraatshausen	29.11.2023 - 28.02.2024	
München (Stadt u. Lkr.)	29.11.2023 - 28.02.2024	
Fürstfeldbruck	15.11.2023 – 14.02.2024	15.10.2023-14.02.2024
Landsberg	29.11.2023 – 28.02.2024	
Regierungsbezirk Schwaben	29.11.2023 – 28.02.2024	29.10.2023 - 28.02.2024

Die Sperrfrist für die Ausbringung von stickstoffhaltigen Düngemitteln auf **Grünland, Dauergrünland und Ackerland mit mehrjährigem Feldfutterbau (Aussaat bis spätestens 15. Mai 2022)** wurde im Dienstgebiet des AELF WM und den benachbarten Landkreisen folgendermaßen festgelegt:

Für die Verschiebung der Sperrfrist ist die Lage der Fläche (welcher Landkreis) und nicht der Betriebsitz entscheidend. Es kann demnach durchaus sein, dass einzelne Betriebe Grünlandflächen mit unterschiedlichen Sperrfristverschiebungen haben, wenn diese sich in unterschiedlichen Landkreisen befinden!

Für den Herbst und Winter gelten darüber hinaus in allen Landkreisen folgende Regelungen:

Vom 01. September bis zum Beginn der Sperrfrist ist auf Grünland und auf Ackerland mit mehrjährigem Feldfutterbau eine Düngung mit flüssigen organischen und flüssigen organisch-mineralischen Düngemitteln bis **insgesamt max. 80 kg/ha Gesamt-N** („rote“ Flächen 60 kg/ha) möglich, davon max. 30 kg NH₄- bzw. 60 kg Gesamt-N nach dem letzten Schnitt. Eine Gabe nach dem letzten Schnitt ist im Folgejahr wie eine Frühjahrsgabe anzurechnen.

Auf Ackerland dürfen ab dem Zeitpunkt, ab dem die Ernte der letzten Hauptfrucht abgeschlossen ist, bis zum 31. Januar grundsätzlich keine Düngemittel mit wesentlichen Gehalten an verfügbarem Stickstoff (> 1,5 % Gesamtstickstoff in der Trockenmasse) ausgebracht werden.

Ausgenommen davon ist lediglich Festmist von Huf- oder Klauentieren oder Kompost. Hauptfrucht ist grundsätzlich die Frucht, die im Mehrfachtantrag angegeben ist.

Sperrfrist für Festmist von Huf- oder Klauentieren und Kompost auf Acker- und Grünlandflächen

„nicht rote Flächen“:

1. Dezember bis einschließlich 15. Januar

„rote Flächen“:

1. November bis einschließlich 31. Januar

Auf einer unbestellten Fläche mit nachfolgender Sommerung (z.B. Mais) darf im Herbst nach der Ernte der Vorfrucht kein Festmist oder Kompost ausgebracht werden (erst im Frühjahr mit Sperrfristende). Wird eine Zwischenfrucht oder Winterung angebaut, ist eine Düngung möglich.

Im Übrigen bleiben die Bestimmungen der Düngeverordnung unberührt. Dies gilt insbesondere für das **Verbot, Düngemittel auf überschwemmten, wassergesättigten, gefrorenen oder mit Schnee bedeckten Boden auszubringen**; sowie für die Einhaltung der N-Obergrenzen.

Die Sperrfristen, die für die Flächen in Wasserschutzgebieten in der jeweils gültigen Fassung der Wasserschutzgebietsverordnung vorgegeben sind, sind weiter zu beachten.



Veranstaltungen zum Thema: Tierwohl-Stallbau

Im Rahmen der Themenwoche Tierwohl konnten wir am 24. Oktober 2023 ein Online-Stallbauseminar mit dem Titel: „Stallbauten - zweckmäßig und funktional“ anbieten. Es haben 59 interessierte Landwirtinnen und Landwirte teilgenommen.

Es wurden die Grundlagen zu den verschiedenen Bauweisen erläutert, Erfahrungen damit geschildert und Bauschäden gezeigt.

Ausführlich wurden die Bedingungen für eine gute Stalllüftung und den dringend nötigen Hitzeschutz im Sommer besprochen. Es wurde erklärt, warum Liegeboxen für die Kühe so außerordentlich wichtig sind und wie sie gebaut und gepflegt werden sollten. Ergänzt wurde dieser Teil des Referates mit Tipps zur Gestaltung der Fress- und Laufgänge. Das Ziel ist hierbei, die Klauen zu schonen, Klauenkrankheiten vorzubeugen und Emissionen zu reduzieren.

Im zweiten Teil wurden Beispiele gezeigt. Besonders hingewiesen wurde auf verschiedene Umbaulösungen mit interessanten Details, auf die Vorzüge des Holzbaus, technische Hilfen und Möglichkeiten zur Kosteneinsparung.

Im dritten Teil wurden die aktuellen Fördermöglichkeiten für Stallbaumaßnahmen vorgestellt und die Fragen dazu beantwortet. Neben dem Agrarinvestitionsförderungsprogramm (AFP) in zwei Varianten, für Maßnahmen bis 200.000,-€ und über 200.000,-€ gibt es das Bayerische Sonderprogramm Landwirtschaft (BaySL) mit Fördermöglichkeiten bis zu 150.000,- € Baukosten.

In Ergänzung zum Onlineseminar hat am 03. November 2023 eine Stallbesichtigung mit 16 Teilnehmern stattgefunden.



Foto: Stallbesichtigung am 3.11.23

Besichtigt wurde ein Betrieb mit 30 Milchkühen. Der Laufstall wurde im Bestand eingebaut und seitlich mit einem Anbau für eine Liegeboxenreihe ergänzt. Gemolken wird auf einem langen Antritt am Fressgitter, dahinter befindet sich die

Schieberbahn. Gefüttert werden die Tiere mit einem Futterband, das mit einem Dosierladewagen beschickt wird. Der Ladewagen wird mit dem Kran gefüllt. Das Futterband ist 1,5 m breit, die Kühe fressen von beiden Seiten, es muss nie Futter nachgeschoben werden, die Futterreste bringt das Band zurück.

Wir planen in den nächsten Monaten weitere Stallbesichtigungen und eine Exkursion in den Regener Wald.

Bei Interesse bitten wir um Ihre Anmeldung im Bildungsportal. Wir laden Sie mit unserem Newsletter dazu ein. Wer diesen bisher nicht erhält, darf gerne eine E-Mail an Stefan.Zimmermann@aelf-wm.bayern.de senden und wird dann in den Verteiler aufgenommen.

Ansprechpartner: Stefan Zimmermann und Konrad Knoll, AELF Weilheim, Sachgebiet L2.2

Ökofachschule Weilheim

Die Ökofachschule startete am 9. Oktober in ein neues Semester. Gleich in der ersten Woche ging es für das 1. Semester nach Grainau – für ein erstes Kennenlernen und zur Stärkung der Klassengemeinschaft.



Foto: 1. Semester - Teambuilding in Grainau.

Im Anschluss daran folgte die Projektwoche „Naturschutz und Landschaftspflege“. Themen dieser Blockwoche waren u.a. „Gewässerschonende Landbewirtschaftung“, „Naturschutz durch Bienenhaltung und Imkerei“, „Waldnaturschutz“, „Moorschutz“ sowie „Streuobstwiesen“. Die Themen wurden teilweise vertieft durch einen praktischen Teil vor Ort, wie zum Beispiel die Streuobstpflanzaktion im Obstsortengarten Wesobrunn. Unter Anleitung von Johann-Christian Hannemann, Kreisfachberater Gartenbau und Landespflege am Landratsamt Weilheim-Schongau, pflanzten die Schülerinnen und Schüler des 1. Semesters alte Obstbaumsorten für das Projekt Apfel.Birne.Berge. Unterstützt wurden die



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weilheim

Ökofachschüler noch von den Grundschulern der Grundschule Wessobrunn Forst.



Foto: Streuobstpflanzaktion in Wessobrunn.



Foto: Frisch gepflanzte Streuobstbäume.

Das 3. Semester unserer Ökofachschule unternahm vom 12. - 13.10.23 eine Lehrfahrt nach Baden-Württemberg. Dort besichtigten sie zusammen mit den Lehrkräften drei hochinteressante Betriebe. Außerdem stand der Besuch der Muswiese (Volksfest mit Landwirtschaftsausstellung) noch auf dem Programm. Es war eine gelungene Veranstaltung und wird nächstes Jahr wieder angeboten.



Foto: Betriebsbesichtigung des 3. Semesters.

Es ist uns ein großes Anliegen, unsere Fachschule attraktiv zu gestalten. Eine optimale Ausbildung unserer künftigen Betriebsleiter(innen) liegt uns sehr am Herzen.

Wenn Sie Interesse an unserer Ökofachschule haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Anmeldungen für den nächsten Schulwinter 2024/25 sind bereits wieder möglich. Interessenten finden ein Anmeldeformular und weitere Infos über unseren Schulbetrieb auf unserer Homepage unter:

<https://www.oekoschule-weilheim.bayern.de/>

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter: 0881/994-0, Ansprechpartner Wilfried Schmid/ Gisela Schmid.

Aus- und Weiterbildung

Meisterbriefverleihung der Hauswirtschaft 2023 in Ansbach.

89 Meisterinnen der Hauswirtschaft aus ganz Bayern erhielten am 20. Oktober in Ansbach bei einem Festakt ihre Meisterbriefe. Die besten Absolventinnen aller hauswirtschaftlichen Fortbildungsberufe wurden mit dem Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung ausgezeichnet. Unter den Preisträgerinnen war auch eine Absolventin aus dem Landkreis Starnberg - Dr. Monika Kaul aus Krailling.

Wir gratulieren herzlich den Meisterinnen aus unseren Landkreisen.



Foto: Lkr. Starnberg (v.l.) Ministerialrätin Andrea Seidl mit Meisterpreisträgerin Dr. Monika Kaul, Krailling; Regierungspräsidentin Dr. Kerstin Engelhardt-Blum.



Foto: Lkr. Garmisch-Partenkirchen: (v.l.) Ministerialrätin Andrea Seidl mit Julia Antonia Rutz, Oberammergau; Regierungspräsidentin Dr. Kerstin Engelhardt-Blum.



Foto: Lkr. Weilheim-Schongau: (v.l.) Ministerialrätin Andrea Seidl mit Elisabeth Speer, Rottenbuch; Lisa Schauer, Rottenbuch; Regierungspräsidentin Dr. Kerstin Engelhardt-Blum. Nicht auf dem Foto: Sabine Mravcak, Prem.
Alle Fotos: © Iannicelli/StMELF

Informationen über Berufe in der Hauswirtschaft finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.stmelf.bayern.de/bildung/hauswirtschaft/index.html>

Meisterbriefverleihung der Landwirtschaft 2023 in Holzkirchen

Am 11. Oktober haben 86 neue Meisterinnen und Meister der Landwirtschaft aus Oberbayern ihre Urkunden in Holzkirchen bei einem feierlichen Festakt in Empfang genommen. Mit dem Meistertitel haben sich die neuen Führungskräfte und Betriebsleiter ein umfassendes Fachwissen angeeignet, welches sie zukünftig auch an junge Auszubildende weitergeben können. Sie sind zudem bestens ausgebildet, um die Herausforderungen in der Landwirtschaft anzunehmen und die Betriebe zukunftsfähig weiterzuentwickeln.

Auch wir sind stolz auf unsere frisch gebackenen Meisterinnen und Meister der Ökofachschule und gratulieren herzlich zu ihrer bestandenen Prüfung.



Foto: 11 Absolventinnen und Absolventen der Ökofachschule haben ihren Meistertitel erhalten.

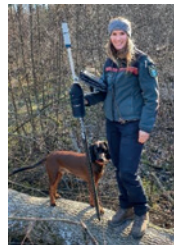
Die beste Absolventin der diesjährigen Meisterprüfung stammt aus dem Landkreis Garmisch-Partenkirchen und besuchte ebenfalls unsere Ökofachschule. Wir gratulieren Anna Hindelang sehr herzlich zu ihrem Meisterpreis.



Foto: v.l.: Dr. Claudia Hafner (StMELF), Anna Hindelang und Jans-Jörg Steinberger (VLM Bezirksvorsitzender)
Alle Fotos: © Rositha Bergold, Regierung von Oberbayern

Bereich Forsten

Neue Mitarbeiterin – Annika Abele



Seit dem 04. Oktober bin ich am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weilheim i. OB, mit Dienstsitz in Murnau, als Projektmanagerin in der Bergwaldoffensive tätig.

Endlich wieder heimat- und bergnah im Einsatz, darf ich künftig verschiedenste forstliche Maßnahmen in abgegrenzten Projektgebieten im Privat- und Körperschaftswald mit Ihnen planen und umsetzen. Mit dem Grundsatz „Vorbeugen ist besser und billiger als Heilen“, möchte ich dazu beitragen, dass unsere Bergwälder fit für die Zukunft werden.

Kurz zu meinem Werdegang:

Nach dem Fachabitur 2016 habe ich Forstingenieurwesen an der Hochschule Weihenstephan – Triesdorf studiert. Durch mein anschließendes Jahr als Forstanwärterin (staatliche Ausbildung) konnte ich mein Wissen nochmals vertiefen. Nach der Anwärterzeit war ich bis Ende September am AELF Landau a.d.Isar – Pfarrkirchen beschäftigt.

Weitere Infos zur Bergwaldoffensive finden Sie unter: <https://bergwald-offensive.de>



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weilheim

Initiative „Begegnung Landwirtschaft“

Rückblick Veranstaltung am 13. Oktober 2023
Thema: „Unser Wald der Zukunft – Klimawandel und Wild“

Mit der Initiative „Begegnung Landwirtschaft“ zu Besuch im Weilheimer Stadtwald

Im Rahmen der vom AELF Weilheim initiierten Veranstaltungsreihe „Begegnung Landwirtschaft“ trafen sich am 13. Oktober 2023 Bürgermeister und Gemeindevertreter aus den drei Landkreisen Starnberg, Weilheim-Schongau und Garmisch-Partenkirchen. Zusammen mit Jagdvorstehern und Vertretern der örtlichen Waldbesitzervereinigungen wurde insbesondere der zukunftsgerichtete Waldumbau und der Einfluss des Wildes erörtert. Wie es gelingen kann, beides in Einklang zu bringen, wurde sehr anschaulich im Weilheimer Stadtwald diskutiert.



Foto: Teilnehmer der Veranstaltung im Weilheimer Stadtwald.

Als nächste Veranstaltung ist eine Fahrt an den Tegernsee in die Ökomodellregion Miesbacher Oberland im Frühjahr 2024 geplant.

WEILHEIM-SCHONGAUER LAND Solidargemeinschaft e.V.



Das WEILHEIM-SCHONGAUER LAND Jahr war geprägt von der Suche nach den FAIRBRAUCHERN in Weilheim, Schongau und Penzberg. Interessierte konnten sich Tüten mit Zutaten für einen Nudelsalat abholen und die Einsender der schönsten Nudelsalatfotos wurden ausgezeichnet. Bei der Aktion stand die faire Bezahlung der Bauern und Verarbeiter, die die regionalen Lebensmittel erzeugen, im Fokus. Wer als Verbraucher diese Idee unterstützt ist wirklich ein FAIRBRAUCHER. In Weilheim haben Magdalena und Josephine

Oswald gewonnen und in Penzberg wurde die Maulwurf-Gruppe des Kindergartens St. Franziskus zu Nachwuchs-FAIRBRAUCHERN gekürt. Weitere Infos unter www.unserland.info.



Foto: Die Gewinnerinnen in Weilheim: Magdalena und Josephine Oswald (vorne Mitte).



Foto: Die Gewinner in Penzberg: Kindergarten Franziskus

vlf Weilheim-Starnberg

Milchviehalter-Seminartag am 1.12.23

VLF Weilheim, VLF Starnberg und AELF Weilheim i. OB laden ein am **Freitag, 01. Dezember 2023 von 09.00 bis 12.00 Uhr** im Haus des Gastes in Spatenhausen

Programm:

Neues aus Amt und Schule, Dr. Stefan Gabler, Behörden- und Schulleiter des AELF WM
Aktuelles aus dem Veterinärbereich, Dr. Ellen Baum, Jens Lewitzki, Leiter der Veterinärämter GAP u. WM
„Rinder sicher treiben“ und „Kuhsignale erkennen“, Wolfgang Müller, Bayerische Staatsgüter

Der Eintritt ist frei. Alle Bäuerinnen und Bauern sind herzlich eingeladen! Eine Anmeldung ist erforderlich unter:



https://www.vlf-bayern.de/cms/front_content.php?idart=150&id=6395

Weilheimer Zuchtverbände e.V.

Zuchtviehmarkt:

Die Auftriebszahlen am Weilheimer Zuchtviehmarkt gestalten sich aufgrund der geleisteten Umbaumaßnahmen sehr erfreulich. Die führerlose Versteigerung ist für viele Beschicker eine deutliche Erleichterung. Ebenso können durch einen starken Auftrieb viele Kundenwünsche erfüllt werden. Aktuell ist die geplante Annahme- und Waschwahl im Bau und wir planen die Inbetriebnahme mit Melkstand und Waschboxen im Frühjahr 2024.

Die nächsten Zuchtviehmärkte sind:

Donnerstag, 07.12.2023

Donnerstag, 11.01.2024

Kälbermarkt:

Es ist Herbst! Wie jedes Jahr geraten die Kälberpreise im Herbst unter Druck. Wichtig ist es, um diese Jahreszeit auf optimale Verkaufsgewichte der Kälber zu achten. Kälber erzielen in Weilheim zwischen 80 kg und 90 kg die besten Preise. In letzter Zeit kamen öfters Kälber ohne BVD-Status in Weilheim an. Hier hat wohl eine Molkerei im Südosten Bayerns ein Problem mit der Probenlogistik. Achten Sie also rechtzeitig auf den korrekten Status ihrer Kälber. Die aktuelle Situation bezüglich Blauzungenkrankheit lässt uns schwierig Marktprognosen abgeben. Die geringere Rinderzahl in Deutschland lässt aber stabile Kälberpreise erhoffen.

Die nächsten Kälbermärkte sind:

Montag, 11.12.2023

Dienstag, 02.01.2024

Montag, 08.01.2024

Zuchtviehexporte:

Die internationale Nachfrage nach Rindern ist immer noch hoch. Zwar lassen höhere Finanzierungskosten langsam Druck am Markt aufkommen, aber wir können die Nachfrage immer noch nicht bedienen.

Melden sie also regelmäßig überzählige Rinder zwischen zwei und sechs Monate Trächtigkeit bei Ihrem Zuchtverband an.

Kontakt:

Weilheimer Zuchtverbände e.V.

Wessobrunner Straße 18

82362 Weilheim i.OB

Telefon: 0881 98998-0

Fax: 0881 98998-30

E-Mail: info@zuchtverband-weilheim.bayern.de

Internet: www.zv-weilheim.de

Erzeugergemeinschaft für Schlachtvieh w.V.

Abholung Geschlachtetvermarktung Mo - Fr
Schweinevermarktung
BIO-Vermarktung Buchloe und München
VLOG (genfrei) Vermarktung

Anmeldungen auch über www.eg-weilheim.de
EG für Schlachtvieh Weilheim w.V.

Wessobrunner Str. 18, 82362 Weilheim

Tel. 0881/4611 oder 4881, Fax: 0881/69689

E-Mail: info@eg-weilheim.de

Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege Weilheim-Schongau

17 Naturgärten in 2023 ausgezeichnet

2023 konnten weitere 17 Naturgärten ausgezeichnet werden. Im Mai 2024 können die Zertifizierer:innen wieder mit ihren Besuchen der Gärten starten. Nutzgarten – Erholungsgarten und Naturgarten lässt sich verbinden. Hier erhalten sie Informationen und können ihr Interesse melden: <https://www.gartenbauvereine.org/service/gartenzertifizierung/>

Gartenwinkel-Pfaffenwinkel

Am Samstag, den 27.1.24 gibt es in einigen Gärten des Netzwerkes winterliche Themenführungen von 14 – 16 Uhr. Mehr erfahren sie unter www.gartenwinkel-pfaffenwinkel.de.

Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege Garmisch-Partenkirchen

Veranstaltungen:

17.01.2024 19:00 Uhr

Evangelischer Gemeindefaal, Hindenburgstr. 39, Garmisch-Partenkirchen

Vortrag „Das geheime Netzwerk des Lebens in unseren Böden“ mit Bernadette Wimmer

Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung erforderlich über das Katholische Kreisbildungswerk: www.kreisbildungswerk-gap.de

19.01.2024 19:00 Uhr

Pfarrheim Eschenlohe, Bahnhofstr. 1:

Vortrag „Alte Apfelsorten wieder entdeckt – die Geschichte des Himsels Rambur“ mit Bernadette Wimmer

Die Veranstaltung ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich.



Waldbesitzervereinigung Schongau



HOLZMARKT:

Die Nachfrage nach Frischholz, vor allem bei Fixlängen hat sich etwas verbessert. Langholz wird üblicherweise nur bis Ende Januar gut nachgefragt, notwendig ist hier gute bis sehr guter Qualität. Annahmeschluss für Hölzer, die in 2023er Verträge fallen sollen (Absicherung gegen Weihnachtsstürme), können bis 19. Dezember an die Geschäftsstelle bereitgestellt werden.

WALDBEWIRTSCHAFTUNG:

Unsere Waldflächen müssen noch mehr vorausverjüngt werden. Sowohl Naturverjüngung als auch Pflanzung sind notwendig, um den Wald fit für die Zukunft zu machen. Begründen sie jetzt die nächste Generation in ihrem Wald – es ist Zeit dafür! Lichten sie die Bestände behutsam auf – reduzieren sie die Umtriebszeit – ernten sie ihre über 100 – jährigen Fichtenbestände jetzt planmäßig. Die Natur wartet nicht.

BORKENKÄFERVORBEUGUNG:

Durch Gewitterstürme und Hagelschlag wurde in einigen Waldgebieten beträchtlicher Schaden, auch am stehenden Bestand angerichtet.

Stark durch Kronenauflichtung beschädigte Bäume sind im nächsten Jahr besonders stark für Borkenkäferbefall gefährdet. Kontrollieren sie betroffene Bestände gründlich.

Beim Borkenkäfer ist nun „Winterruhe“ eingeleitet. Die Käfer überwintern im Boden und unter der Rinde.

Wir empfehlen dringend im Sommer befallene Stellen zu kontrollieren. Meist hat sich der Käfer in ringförmig angrenzende Bäume eingebohr. Entnehmen sie an diesen Flächen großzügig fragwürdige Altlichten, damit aus Käferlöchern keine Räumungsflächen werden. Der Schaden für Wald und Geldbeutel für übersehene Käfernester ist immens.

„Löcher“ und Fehlstellen bis 30m Durchmesser können durchaus auch der Beginn einer neuen Waldgeneration mit Naturverfugung oder auch mit Hilfe von Pflanzung sein. Nutzen sie diese Chance!

Kontakt:

Waldbesitzervereinigung Schongau eG

Hauptplatz 12/I, 86971 Peiting

Telefon (08861) 9092266

E-Mail info@wbv-schongau.de

Internet www.wbv-schongau.de



Bundesverband Deutscher Milchviehhalter

Landwirtschaftsschule Weilheim

Im kommenden Winterhalbjahr werden Vertreter des BDM die Schüler der sog. Winterschule in Weilheim besuchen und mit Ihnen über die Arbeit und die Ziele des BDM diskutieren. Wir freuen uns über einen regen Austausch mit der künftigen Generation von Junglandwirten/innen.

Landtagswahl 2023

Nach der Wahl ist vor der Wahl. Das Landesteam, allen voran die gewählte Vorstandschaft wird sich weiterhin mit den Vertretern der neuen Regierung austauschen, bzw. im Dialog unsere Ziele und Forderungen darlegen.

Tour de Dorf 2023

Am 26. November startet der BDM zu einer deutschlandweiten Tour mit dem VW Bus und unserer Faironika. Aufgrund der Tatsache, dass immer mehr Milchbauern Ihre Hofstore für immer schließen, geht immer mehr der Austausch untereinander verloren. Bei dieser Aktion geht es um das ungezwungene Zusammenkommen von Jung und Alt. Gerne berichten auch die jeweiligen Vorstandsmitglieder von der aktuellen politischen Arbeit. Den genauen Tourplan findet Ihr u.a. auf unserer Homepage oder den sozialen Medien.



Aktion „Rettet Berta vor dem Schlachthof und Kleinbauern vor dem Aus!“ Jede Unterschrift zählt!

Die aktuelle Bundesregierung plant fatale Gesetzesänderungen. Künftig soll es generell verboten sein, Tiere anzubinden oder fixiert zu halten. Dieses Verbot soll auch für die Kombinationshaltung gelten, bei der sich Rinder zeitweise auf Weiden, in Laufhöfen oder Strohboxen bewegen können. Allein in Bayern sind die Hälfte aller Milchviehbetriebe betroffen.

Was sind die Folgen?

Ein Neu- oder Umbau ist für viele Betriebe ausgeschlossen. Was bleibt, ist oft nur die Aufgabe der Milchviehhaltung, der Verkauf oder die Schlachtung der Tiere.

Der Naturschutz leidet, weil Wiesen verschwinden: Artenvielfalt und Kulturlandschaft gehen verloren. Der Tourismus und ländliche, vitale Lebensräume sind betroffen: Die regionale Wertschöpfung – Erzeugnisse und Arbeitsplätze – geht verloren.

Der BBV fordert deshalb einen gangbaren und nachhaltigen Weg der Weiterentwicklung. Die Frist von 5 Jahren ist deutlich zu kurz. Den Betrieben muss ausreichend Zeit gegeben werden, um eine gezielte Beratung zu erhalten und einen Weiterentwicklungsschritt wie Umbau, Neubau oder Umnutzung durchführen zu können. Die klassische Kombinationshaltung (mit Weidegang, Laufhof oder Strohbox) muss erhalten bleiben und zukunftsfähig sein.

Jede Unterschrift zählt!

Unterstützen Sie unsere Landwirte mit Milchkühen mit ihrer Unterschrift! Die Listen gibt es in der BBV-Geschäftsstelle Weilheim, Tel. 0881-9266-0, Mail: weilheim@bayerischerbauernverband.de oder unterschreiben Sie online unter <https://www.bayerischerbauernverband.de/rettet-bera-unterschriftenaktion>

BBVnextgeneration – Vernetzungstreffen am 8./9.12.2023

„BBVnextgeneration“ ist die neue Jugendsparte im BBV und richtet sich an junge, landwirtschaftlich aktive Menschen von 18 bis 35 Jahre. Mit kostengünstigen fachlichen Veranstaltungen, spannenden Exkursionen etc. gibt es attraktive Angebote explizit für junge Landwirtinnen/Landwirte und solche, die es werden wollen.

Für alle von 18 bis 35 Jahre, die den BBV auf Orts-, Kreis- oder Bezirksebene weiterentwickeln wollen, findet am 8./9.12.2023 im Haus der bayerischen Landwirtschaft in Herrsching ein „Vernetzungstreffen“ statt. Für diese kostenfreie Veranstaltung gibt es 50 Teilnehmerplätze und vor Ort ein BBVnextgeneration-Shirt.

Anmeldung unter

<https://eveeno.com/bbvnextgeneration>

Alle Infos zu BBVnextgeneration gibt es unter www.bayerischerbauernverband.de/nextgeneration

Mehrfachantrag 2023 – BG-Bescheid kann bis 15.12. nachgereicht werden

Der BBV hat sich dafür eingesetzt, dass Betriebe, die ihren Berufsgenossenschaftsbescheid für den MFA 2023 bisher zu spät oder gar nicht eingereicht haben, nun bis zum 15.12.2023 Zeit haben, die Unterlagen nachzureichen. Diese Ausnahme wird voraussichtlich nur für das Jahr 2023 gelten.

Termine / Terminvorschau

Kreisverband GAP:

08.12.2023, 20.00 Uhr: „Räuchern für Haus und Hof“ im Pfarrsaal Farchant. Kosten 6.-€, Anmeldung bis 05.12. bei Elisabeth Reindl, Tel. 0172-1394274 (gerne auch per WhatsApp)

Kreisverband STA:

20.01.2024, 20.00 Uhr: „Bürger- und Bauernball“ in Hochstadt.

12.03.2024 „Landfrauentag“ in Herrsching

Kreisverband WM-SOG:

04.01.2024, 19.30 Uhr: Fackelwanderung durch die Partnachklamm

26.01.2024, 20.00 Uhr: Bauernball im Gasthof zur Post in Eberfing.

01.02.2024: Frühstück mit anschließendem BayWa-Seminar „Was tun bei hoher Zellzahl?“ im Gasthof Sonne, Peißenberg. Kosten für das Frühstück sind vor Ort zu zahlen; das Seminar ist kostenlos. Anmeldungen bis 24.01.2023 bei Christine Sulzenbacher, Tel. 08868-827 oder 01520-1341123,
Mail: christine.sulzenbacher@t-online.de

01.03.2024: Landfrauentag in Schwabbruck

06.03.2024 Landfrauentag in Eberfing (jeweils mit Referentin Christine Singer)



Maschinen- und Betriebshilfsring Oberland e.V.

Offene Abrechnungen- Betriebsdaten

Das Jahr neigt sich dem Ende, die meisten Arbeiten sind erledigt und nun ist es an der Zeit, noch ausstehende **Abrechnungen** mit anderen Landwirten zu begleichen.

Hierfür bieten wir unseren Mitgliedern die Möglichkeit der einfachen Abrechnung.

Bitte geben Sie uns bis Mittwoch, den **10. Januar 2024** alle noch offenen gewerblichen- als auch Abrechnungen von Landwirt zu Landwirt oder Lieferscheine für das Jahr 2023 durch. **Später eingehende Abrechnungen können für 2023 leider nicht mehr berücksichtigt werden!**



Um unseren Datenbestand immer auf dem aktuellen Stand halten zu können, benötigen wir Ihre Unterstützung!

Wir bitten Sie, uns bei Hofübergaben und Änderungen von Betriebsdaten wie Anschrift, Fläche, Bank, Steuersatz, usw. ebenfalls bis zum **10. Januar 2024** zu informieren.

Rückblick September



Am 15.09.23 fand in Peiting ein Infotag zum Thema bodennahe Gülleausbringung statt. Die knapp 300 Besucher

bekamen zuerst Zahlen zur Rentabilität vorgestellt. In der praktischen Vorführung, von fünf verschiedenen Verteilern, konnte sich jeder ein aktuelles Bild zum Stand der Technik machen. Wir danken Familie Hedderich für die Bereitstellung von Fläche und Halle und den Vorführern für die Unterstützung!

Im September ging auch eine Studienreise nach Luxemburg. Höhepunkt der Reise war der Besuch bei Johsy Reiff und seinen über 300 Fendt-Oldtimern. Mit auf dem Programm stand eine Betriebsbesichtigung einer Bison-Farm sowie der Besuch der Familie Weibler mit einem Mastbetrieb mit 500 Ochsen und eigener Metzgerei.

Reisen, Fahrten und Ausflüge für 2024 sind in Planung und werden im nächsten Agrar-Informator bekannt gegeben.

Düngeverordnung

Wir stecken schon in den Vorbereitungen für die Unterstützung der Düngeverordnung ab Januar 2024. Unser Angebot im Überblick:

- 170 kg-Rechnung
- Lagerraumberechnung
- Schlagbezogene Aufzeichnung
- Düngebedarfsermittlung
- Stoffstrombilanz
- Beratung bei Stickstoffproblem
- Nährstoffbörse (Vermittlung,Transport)

Um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können bitten wir um Ihre Mithilfe:

Bitte alle nötigen Unterlagen am Termin



bereithalten. Eine Checkliste wird mit der Einladung versendet. Alle Betriebe, die im letzten Jahr einen Termin bei uns hatten, bekommen automatisch eine neue Einladung.

Unser Tipp:

Verwenden Sie zur Düngeokumentation unsere kostenlose MR- Schlagkartei. Damit können alle Düngegaben sowie Tätigkeiten auf dem Feld, digital per App dokumentiert werden. Vorteile:

- schnelle und einfache Eingabe
- keine „Zettelwirtschaft“
- Anzeige des aktuellen Düngealdos
- Ordentliche Auswertung am Jahresende
- Zeitersparnis bei Düngeberechnung
- keine Kosten

Einfach im MR-Portal registrieren und einrichten: www.portal.maschinenring.de



Grafische Schlagverwaltung

Schläge aus Agrarantrag importieren oder direkt einzeichnen

Düngealdos für N und P₂O₅

Einhalten der DüV-Dokumentation leicht gemacht

Mobile Smartphone-App

Schnelle Dokumentation und guter Überblick - auch unterwegs

Bei Fragen zur Düngeverordnung oder zur Schlagkartei können Sie sich gerne bei uns unter 08861-9300390 melden.

Bestelltermine für das Jahr 2024

Zum Jahresbeginn möchten wir Ihnen die aktuellen Termine unserer Sammelbestellungen von Diesel, Heizöl und Holzpellets mitteilen.

Bitte bei Dieselbestellung beachten:

Januar Winterdiesel (bioanteilfrei)
 März- Sept.: Diesel (wie Tankstelle)
 Oktober: Übergangsdiesel
 Nov.- Dez.: Winterdiesel (bioanteilfrei)

Diesel:	Heizöl:	Holzpellets:
06.12.2023	13.03.2024	19.06.2024
10.01.2024	12.06.2024	23.10.2024
06.03.2024	21.08.2024	
03.04.2024	16.10.2024	
08.05.2024	11.12.2024	
05.06.2024		
03.07.2024		
07.08.2024		
04.09.2024		
09.10.2024		
06.11.2024		
04.12.2024		



Die gewünschten Mengen werden innerhalb von 14 Tagen ausgeliefert. Bitte an den jeweiligen Bestelltagen bis spätestens 17.00 Uhr melden.

Container Leerungen 2024

Silofolienwoche

Die Silofolienwoche findet im kommenden Jahr vom 16.04.- 19.04.2024 statt. Genaue Informationen folgen.

Folientonnenleerung

Hier die Termine für das Jahr 2024:

- 09.01.2024
- 12.03.2024
- 07.05.2024
- 02.07.2024
- 10.09.2024
- 05.11.2024

Gemischte Wertstofftonnen

Die Container für gemischte Wertstoffe (Garne, Netze) werden immer montags geleert. Hier gilt es nur zu beachten, dass die Touren jeden Montag in andere Gebiete der Landkreise gefahren werden.



Selbstanlieferung

Von Mittwoch bis Freitag ist es außerdem möglich Silofolien als Selbstanlieferer bei der Firma Wertstoff Bader, Loisachauen 27 in 82467 Garmisch-Partenkirchen über den MR entsorgen zu lassen.

Seminar LUV MiX-Modell der SVLFG



Nach dem Arbeitssicherheitsgesetz ist jeder Unternehmer/jede Unternehmerin verpflichtet, für seine Beschäftigten eine sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Betreuung sicherzustellen.

Die SVLFG bietet hierfür einen Kurs an. Das sog. LUV MiX-Modell besteht aus drei Bausteinen:

1. Praxistag

Den Auftakt dafür bildet ein eintägiges Präsenzseminar, bei dem Sie im Seminar gemeinsam mit anderen Teilnehmenden die grundlegenden Aufgaben als Unternehmerin bzw. als Unternehmer im Arbeits- und Gesundheitsschutz erarbeiten.

2. selbstorganisiertes Lernen (SOL)

Für die Bearbeitung der Aufgaben im SOL inkl. Prüfung haben Sie vier Wochen Zeit. Dafür werden Ihnen verschiedene Unterlagen und Lernmaterialien auf einer Lernplattform zur Verfügung gestellt.

3. Vorort-Besuch

Nach der Selbstlernphase und bestandener Lernerfolgskontrolle bespricht Ihr zuständiger Präventionsmitarbeiter der SVLFG auf Ihrem Betrieb Ihre Gefährdungsbeurteilung und den Stand der geplanten Maßnahmen.

Praxistag

08.02.2023 ab 9 Uhr bis ca. 16 Uhr

Zechenschenke in Peiting

Es gibt nur begrenzte Plätze, diese werden nach Anmeldeingang vergeben. Für Mitglieder bei der Berufsgenossenschaft SVLFG ist der Kurs kostenlos.

Bei Interesse, bitte unter Telefon 08861/930039-3 verbindlich anmelden.

Weihnachtsgrüße



🎄 Das gesamte MR-Team wünscht allen Mitgliedern und Ihren Familien ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr mit viel Gesundheit für die ganze Familie sowie Glück und Erfolg im Haus und auf dem Hof! 🌟🌟🌟



Maschinen- und Betriebshilfsring Starnberg e.V.

Dieselbescheinigungen 2023

Bitte denken Sie daran, alle im Jahr 2023 geleisteten Arbeiten noch in diesem Jahr abzurechnen. Diese Rechnungsabgrenzung zum Jahresende ist aus **steuerlichen** und **förder-technischen** Gründen wichtig.

Arbeiten die gegen Jahresende ausgeführt worden sind, können bis spätestens **15. Januar 2024** abgerechnet werden. Spätere Abrechnungen können bei der Dieselbescheinigung 2023 nicht mehr berücksichtigt werden.

Diese Bescheinigungen werden wie gewohnt zwischen **Anfang Februar** und **Anfang März** an Sie versendet. Wir bitten alle Auftragnehmer, nach Erhalt der Auswertungen, diese zeitnah zu **prüfen** und Fehler oder Änderungswünsche in unserer Geschäftsstelle zu melden!

Neue Kollegen im MR-Team

Seit dem 1. Oktober gehört **Magdalena Schlögel** zu unserem Team. Sie wird seit dem 1. November zudem von **Ida Maiwald** unterstützt. Beide sind gelernte Hauswirtschaftlerinnen und werden in der Betriebs- und Haushaltshilfe eingesetzt. Wir freuen uns sehr die beiden im MR-Team begrüßen zu dürfen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Öffnungszeiten während den Feiertagen

In der Woche zwischen Weihnachten und Sylvester (27.12 bis 29.12. ist unser **Büro geschlossen**.

Ab Dienstag, dem 02.01.2024 sind wir wieder wie gewohnt erreichbar.



Das ganze MR-Team bedankt sich für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2023 und wünscht Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr

2024

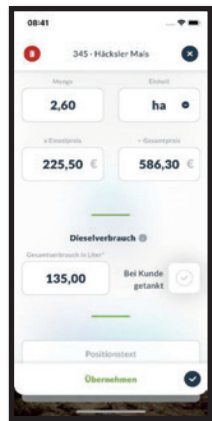
Beratung DÜV

Auch in diesem Jahr helfen wir Ihnen gerne bei den Düngeberechnungen.

Bitte melden Sie sich ab **Anfang Januar** bei uns im Büro, damit wir Sie bei der Terminplanung zeitnah berücksichtigen können. Sie erhalten wieder nach Anmeldung eine Übersicht, welche Unterlagen für die Berechnungen benötigt werden.

Abrechnungs-App für Handy und PC

Wir erleichtern Ihnen die Abrechnung rund um Ihre Lohnarbeiten. Mit der **mobilen App** können Sie und Ihre Mitarbeiter Aufträge direkt nach vollendeter Arbeit erfassen. Die Aufträge können gleich nach der Erfassung, oder zu einem späteren Zeitpunkt kontrolliert und an den MR zur Abrechnung abgeschickt werden. Ein weiterer Vorteil ist, dass Sie direkt Ihre Maschinen und Preise, sowie vorgefertigte Abrechnungs-Sets anlegen können, dadurch vereinfacht sich die Erfassung enorm! Zudem können Sie schnell und einfach sehen, bei welchen Kunden bereits welche Abrechnungen durchgeführt worden sind.



Wir haben die Software in diesem Jahr bereits mit einigen Betrieben getestet und möchten nun allen Mitgliedern die Möglichkeit geben, in Zukunft Ihre Abrechnungen direkt am PC oder Smartphone zu erfassen.

Sollten Sie Interesse haben, in Zukunft die neue Software zu verwenden, melden Sie sich gerne für weitere Informationen in der Geschäftsstelle!

Frederik Wanner 08152/9826-20

Sammelbestelltermine Diesel + Heizöl + Folien

Diesel Dezember: 05. + 12. + 19.12.2023
Januar: 02. + 09. + 16. + 23. + 30.01.2024
Februar: 06. + 13. + 20. + 27.02.2024

Heizöl Dezember: 14.12.2023
Januar: 11.01.2024
Februar: 08.02.2024

Folien Dezember: 01.12.2023 (Anmeldung)
Januar: Keine Leerung im Januar!
Februar: 02.02.2024 (Anmeldung)

Die **Folientonne** wird immer am **Dienstag** nach der Anmeldung abgeholt!

Die **Gewebetonnen** werden **nach Bedarf**, nur nach Anmeldung geleert!

STELLENANZEIGEN

	<p>Preise:</p> <table><tr><td>1 Seite A5</td><td>400,- Euro</td></tr><tr><td>½ Seite A5</td><td>300,- Euro</td></tr><tr><td>¼ Seite A5</td><td>200,- Euro</td></tr></table>	1 Seite A5	400,- Euro	½ Seite A5	300,- Euro	¼ Seite A5	200,- Euro
1 Seite A5	400,- Euro						
½ Seite A5	300,- Euro						
¼ Seite A5	200,- Euro						

Hier könnte Ihre Stellenanzeige stehen!

Elektrifizierende Sonderkonditionen!

Fahren Sie mit STROM vom eigenen Dach! Angebote gültig bis 31.12.23.



Ihre Vorteile:

Inkl. Stanglmair Bonuskarte

8 JAHRE Garantie inklusive Batterie*

0,25 % Dienstwagenbesteuerung¹

Inklusive Winterkomplettreder-Satz

bis zu 6.750,- € Umweltbonus²

Hyundai KONA Elektro Advantage (Auslaufmodell) Inkl. Winterkomplettreder

bis zu 305 km Reichweite, Neuwagen, 39,2 kWh - Batterie, 100 kW (136 PS), Automatikgetriebe

Ausstattung: Navigationssystem mit Rückfahrkamera / beheizbares Lederlenkrad / Krell Sound System / Sitzheizung vorn / u.v.m.

Stromverbrauch kombiniert: 15,0 kWh/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+++ (nach WLTP³)

UPE⁴: 44.899 €
Umweltprämie²: - 14.249 €
(6.750,- € BAFA-Umweltbonus² + 7.499,- € Stanglmair Prämie)

SIE SPAREN: 31%

MITGLIEDERPREIS: 30.650€

Hyundai IONIQ 5 Elektro inkl. DYNAMIQ-Paket Inkl. Winterkomplettreder

bis zu 507 km Reichweite, Neuwagen, 77,4 kWh - Batterie, 169 kW (230 PS), Automatikgetriebe

Ausstattung: 800-Volt-Technol. / Vorderseite elektr. einstellbar / Digitales Cockpit u. Navigationssystem / Außenspiegel elektr. anklapp- u. beheizbar / u.v.m.

Stromverbrauch kombiniert: 17,0 kWh/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+++ (nach WLTP³)

UPE⁴: 51.460 €
Umweltprämie²: - 9.610 €
(6.750,- € BAFA-Umweltbonus² + 2.860,- € Stanglmair Prämie)

SIE SPAREN: 18%

MITGLIEDERPREIS: 41.850€

Hyundai TUCSON Plug-in-Hybrid Allrad Inkl. Winterkomplettreder

1.6 l Turbo, 195 kW (265 PS), Vorfühw. EZ: 09/23, km-Stand: 500, Autom., bis zu 62 km Reichweite, Benzin-Elektro

Ausstattung: Rückfahrkamera / Klimaautomatik / Außenspiegel elektr. einstell-, anklapp- u. beheizbar / beheizbares Lederlenkrad / u.v.m.

Kraftstoffverbrauch in l/100km kombiniert 1,4. CO₂-Emission kombiniert: 31 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+++
Stromverbrauch kombiniert: 17,7 kWh/100 km. (nach WLTP³)

UPE⁴: 47.429 €

SIE SPAREN: 16%

MITGLIEDERPREIS: 39.900€

MITGLIEDERPREIS zzgl. 1.090,- € (Brutto) Transportkosten. * Sämtliche Informationen zum Umfang der Hersteller- sowie Batteriegarantie finden Sie unter www.hyundai.de/garantien. Angebote ausschließlich für Mitglieder des Bauernverbands. Irrtum, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten. Abbildungen zeigen Sonderausstattung.

1) Die Begünstigungsregel, wonach der geldwerte Vorteil bei nur 0,25% des Bruttoistenpreises liegt, greift für betriebliche Elektrofahrzeuge, die auch privat genutzt werden dürfen und einen Bruttoistenpreis von EUR 60.000 nicht übersteigen. Die Begünstigungsregel, wonach der geldwerte Vorteil bei 0,5% des Bruttoistenpreises liegt, greift für betriebliche Elektrofahrzeuge, die nach dem 1. Januar 2019 zugelassen wurden und einen Bruttoistenpreis über EUR 60.000 haben, sowie für Hybridfahrzeuge, die eine Mindeststrecke von 40 km rein elektrisch zurücklegen können. 2) Gemäß der Richtlinie zur Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus) vom 17. November 2022 setzt sich die Umweltprämie aus dem Bundesanteil am Umweltbonus in Höhe von 4.500,- EUR (bei Beantragung ab dem 01.01.2023 bis einschließlich 31.12.2023) und dem Herstelleranteil in Höhe von 2.677,50 EUR (brutto) zusammen. Voraussetzung für die Gewährung ist ab dem 01.01.2023 eine Haltedauer von 12 Monaten, ab dem 01.09.2023 sind ausschließlich Privatpersonen antragsberechtigt. Der Bundesanteil am Umweltbonus muss beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Pieterstr. 422, Frankfurt am Main, 60760 Eschborn, www.bafa.de vom Kunden selbst beantragt werden. Die Auszahlung des Anteils des BAFA-Umweltbonus erfolgt bei Erfüllung der Voraussetzungen und nach Zulassung des Fahrzeuges. Der Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel. Es besteht kein Rechtsanspruch gegen den Hersteller, die Bank oder den Händler auf Bewilligung der staatl. Förderung im Einzelfall. Ausgenommen Hyundai TUCSON Plug-in-Hybrid. 3) Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter www.hyundai.de/wltp. 4) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers am Tag der Erstzulassung, zzgl. 1.090,- € Transportkosten.

Stanglmair

6x IM OBERLAND
AUS DER REGION. FÜR DIE REGION.



Murnau
Straßäcker 10
Tel. 08841/61620

Garmisch-Partenk.
Hauptstraße 16
Tel. 08821/95850

Schongau
Bahnhofstr.13
Tel. 08861/23260

Rottach-Egern
Wiesseer Straße 40
Tel. 08022/92850

Starnberg
Hadorfer Straße 2
Tel. 08151/555050

Wienlbach
Edelweißstr. 15
Tel. 0881/9245540



Prof.-Carl-Reiser-Str.28
Tel. 08821/958525

Autohaus Stanglmair GmbH & Co. Betriebs KG / www.auto-stanglmair.de

- > BUCHHALTUNG
- > STEUERBERATUNG
- > UNTERNEHMENSBERATUNG
- > DIGITALISIERUNG

für die Landwirtschaft

LBD / 

Schongau

DU WILLST HOCH HINAUS



Nach Deinem Bachelor- oder Masterstudium oder nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung suchst Du eine neue Herausforderung?

Wir erklimmen mit Dir die nächste Hürde und bilden Dich zum Steuerexperten aus. Verknüpfe Deine Leidenschaft für Landwirtschaft mit der Beratung und Betreuung unserer Mandanten aus der Land- und Forstwirtschaft. Starte Deine Karriere in unserer Kanzlei in Schongau.

Neugierig? Dann bewirb dich jetzt als

STEUERFACHANGESTELLTE_R (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

FACHAGRARWIRT_IN RECHNUNGSWESEN (m/w/d)

als Ausbildung, Weiterbildung oder Umschulung in Voll- oder Teilzeit

gerne auch Quereinsteiger!

Bitte bewerben Sie sich online, per E-Mail oder per Post

LBD Landw. Buchführungsdienst GmbH

Herr Klaus Huber

Marktoberdorfer Straße 33 | 86956 Schongau

@ karriere@bbjmail.de

Tel.: +49 (0)8861 2385100

www.lbd-schongau.de



Im Verbund
stark

BERATA /  

Weitere Informationen unter
www.lbd-gmbh.de/karriere



Termine

Tag	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
01.12.	Milchviehhalterseminar	Spitzenhausen	vlf u. AELF
01.12.	Foliensammelbestellung	STA	MR STA
05.12.	Dieselsammelbestellung	STA	MR STA
06.12.	Dieselsammelbestellung	WM-GAP	MR Oberland
07.12.	Zuchtviehmarkt	Weilheim	WM Zuchtverbände
08.12.	Räuchern für Haus und Hof	Farchant	BBV
08./09.12.	BBVnextgeneration - Vernetzungstreffen	Herrsching	BBV
09.01.	Leerung Silofoliencontainer	WM-GAP	MR Oberland
11.12.	Kälbermarkt	Weilheim	WM Zuchtverbände
12.12.	Dieselsammelbestellung	STA	MR STA
13.12.	Heizölsammelbestellung	WM-GAP	MR Oberland
14.12.	Heizölsammelbestellung	STA	MR STA
19.12.	Dieselsammelbestellung	STA	MR STA
02.01.	Kälbermarkt	Weilheim	WM Zuchtverbände
02.01.	Dieselsammelbestellung	STA	MR STA
04.01.	Fackelwanderung durch die Partnachklamm	Garmisch-Partenkirchen	BBV
08.01.	Kälbermarkt	Weilheim	WM Zuchtverbände
09.01.	Dieselsammelbestellung	STA	MR STA
10.01.	Dieselsammelbestellung	WM-GAP	MR Oberland
11.01.	Heizölsammelbestellung	STA	MR STA
11.01.	Zuchtviehmarkt	Weilheim	WM Zuchtverbände
16.01.	Dieselsammelbestellung	STA	MR STA
17.01.	Vortrag „Das geheime Netzwerk des Lebens in unseren Böden“	GAP	Kreisfachberatung GAP
19.01.	Vortrag „Alte Apfelsorten wieder entdeckt – die Geschichte des Himbsels Rambur“	Eschenlohe	Kreisfachberatung GAP
20.01.	Bürger- und Bauernball	Hochstadt	BBV
23.01.	Dieselsammelbestellung	STA	MR STA
23./24.01.	Thementage Landtechnik	Landsberg	Agarbildungszentrum LL
26.01.	Bauernball	Eberfing	BBV
27.01.	Themenführungen Gartenwinkel-Pfaffenwinkel		Netzwerk Gartenwinkel
30.01.	Dieselsammelbestellung	STA	MR STA



*Morgen ist heute!
Verlassen Sie sich
auf uns!*

VERSICHERN SIE IHREN HOF

R+V Agrar-Police – aus erfahrenen Händen

Mit unserem R+V Agrar-Konzept, versichern und betreuen wir
landwirtschaftliche Höfe und Betriebe (Gesamtkonzept)!

Eine Vielzahl von zufriedenen Kunden, bestätigt unser Agrar-Konzept

- Highlights:**
- Die R+V hat mit Platz I das beste Image (DLG 2017)!
 - Die Prämien liegen bis zu 30% unter den Mitbewerbern!
 - **Alle Verträge sind in nur 1 Police - mit Top Konditionen durch Maklerrabatte!**
 - Bei monatlicher Zahlweise, zahlen Sie keinen Ratenzuschlag!
 - Unser AgrarKonzept, wird vom Bauernverband empfohlen!
 - Im Schadenfall wird schnell und unkompliziert reguliert!!
 - Wir fragen JÄHRLICH Ihre Tierbestände, Gebäude u. Flächen ab (keine Unterversich.!).

Alle Versicherungen in 1 Police, in unserem Agrar-Konzept:

- Alle Gebäudeversicherungen (Feuer, Leitungswasser, Sturm, Hagel, Elementar, unbenannte Gefahren)
- Inventarversicherung (Inhalt), incl. Betriebsunterbrechung
- **Gebäude- und Inhalt unbegrenzte Versicherungssumme!!**
- Landwirtschaftliche Haftpflichtversicherung
- Haus- und Grundbesitzer Haftpflicht (bei Vermietung)
- Öltank/ Umwelthaftpflicht (Ölheizung, Dieseltankstelle)
- Sonstige Haftpflichtversicherungen (Reitlehrer, Pferde, Schulpferde, Hunde, ...)
- Maschinen- und/ oder Elektronikvers. (PV, Solaranlage, Idw. Elektronik)
- Ldw. Rechtsschutzvers. (Privat, Verkehr, Spezialstrafrecht, Cross Com., säum. Einsteller)
- Tierversicherungen: Pferde Lebensversicherung, OP Versicherung
- Ertragsschadenversicherung für Rinderbetriebe!
- **AgrarFlotte ab 3 Kfz** (Schlepper, PKW, Krad)!



Wir selber betreiben auf Gut Westenried einen Pferdebetrieb mit über 25 Pferden, 40 ha eigenen Wiesen, 10 ha Forst und wissen, was für solch einen Betrieb wichtig ist!

Auf Wunsch übertragen wir, neben der AgrarPolice, ALLE Ihre privaten Versicherungen in unsere Betreuung, egal welche Gesellschaft! Somit haben Sie 1 kompetenten Ansprechpartner, für alle Ihre Verträge, Schaden und Service!



JESCHKE & JESCHKE

Jeschke & Jeschke GmbH
Versicherungsmakler
Gut Westenried
D-82390 Eberfing

Tel: 08802/ 91330 - 0
Fax: 08802/ 91330 - 44
info@
jeschkeundjeschke.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Als eigenständiges Unternehmen sind Volksbanken und Raiffeisenbanken in besonderer Weise im regionalen Wirtschaftsleben verwurzelt.

 **Volksbanken Raiffeisenbanken**